Betriebsrat  
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung  
im Hause

**Freistellung eines Betriebsratsmitglieds**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der letzten Sitzung am […] wurde eingehend über die Freistellung eines Betriebsratsmitglieds beraten. Aufgrund der Tatsache, dass innerhalb der letzten zwei Jahre die Anzahl der Beschäftigten auf […] gestiegen ist, sehen wir auch in unseren Reihen einen personellen Mehrbedarf.

Wir freuen uns über das Wachstum in unserem Betrieb, sehen hier aber zwangsläufig mehr Arbeit auf uns zukommen. Schon jetzt ist es neben den beruflichen Verpflichtungen kaum möglich, alle Betriebsratsaufgaben zu erledigen. Der Betriebsrat ist der Ansicht, dass die Arbeitsleistung der Betriebsratsmitglieder unter der Belastung mit den zusätzlichen Betriebsratstätigkeiten leiden wird.

Aus diesem Grunde halten wir es für erforderlich, dass einer unserer Betriebsratsmitglieder für die Betriebsratsarbeit vollständig freigestellt wird, um regelmäßig während der Kernarbeitszeiten den Arbeitnehmern für telefonische Anfragen oder persönliche Gespräche zur Verfügung stehen zu können.

Der Betriebsrat hat deshalb einstimmig beschlossen, mit Ihnen in Verhandlung zu treten, mit dem Ziel ein Betriebsratsmitglied vollständig freizustellen. Wir bitten Sie hiermit um einen Termin innerhalb der nächsten zwei Wochen, um mit Ihnen die Angelegenheit schnellstens zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift  
Betriebsratsvorsitzender